

Kurz-Info zur Rechtslage

In Deutschland ist es verboten, Menschen wegen

- des Geschlechts
- der sexuellen Orientierung
- der ethnischen Herkunft
- des Alters
- einer Behinderung
- der Religion oder Weltanschauung

ungleich zu behandeln, wenn dies zu einer Diskriminierung führt. Dies ist bundesweit durch das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) geregelt, das seit August 2006 in Kraft ist.

Das Allgemeine Gleichstellungsgesetz im Internet:
www.gesetze-im-internet.de/agg

Diskriminierung ist laut AGG, wenn eine Person in einer vergleichbaren Situation, ohne sachlich zu rechtfertigenden Grund aufgrund eines der oben genannten Merkmale eine weniger günstige Behandlung als eine andere Person erhält - also benachteiligt oder herabgewürdigt wird. Hierunter fallen die unmittelbare Diskriminierung, mittelbare Diskriminierung, Belästigung, sexuelle Belästigung und die Anweisung zur Diskriminierung.

Das AGG bietet Schutz vor Diskriminierung sowohl im Erwerbsleben als auch im Zivilrecht. Neben dem Anspruch auf Unterlassung einer diskriminierenden Handlung oder Regelung besteht ggf. Anspruch auf Schadenersatz und Schmerzensgeld. Die Entschädigungsansprüche müssen innerhalb von **zwei Monaten** juristisch/gerichtlich geltend gemacht werden.

1. Was ist im Fall einer erlebten Diskriminierung zu tun?

Es ist wichtig, die diskriminierende Situation/ den diskriminierenden Vorfall möglichst genau zu dokumentieren. Die folgenden Fragen können Ihnen dabei helfen, ein Gedächtnisprotokoll zu erstellen:

- Wann und wo hat die Benachteiligung stattgefunden?
- Wer war an dem Vorfall beteiligt?
- Gab es Zeug/innen, wenn ja welche?
- Wie endete der Vorfall?

2. Wer hilft mir weiter im Fall einer Diskriminierung?

Zur Klärung weiterer Fragen, bei Bedarf an juristischen Informationen oder anderen Formen von Unterstützung und Begleitung, können Sie sich an eine spezialisierte Beratungsstelle wenden.

Allgemeine Information & bei Mehrfachdiskriminierung

- **Antidiskriminierungsstelle des Bundes (Berlin)** – Informationen zur Rechtslage für Betroffene Unternehmen und Verbände, Vermittlung von Beratung, Öffentlichkeitsarbeit und Forschung.
www.antidiskriminierungsstelle.de
Tel.: (03018) 555 18 65
- **Berliner Landesstelle für Gleichbehandlung – gegen Diskriminierung:** Information, Unterstützung, Vermittlung von Beratungsangeboten, Vernetzung und Prävention.
www.berlin.de/lb/ads
Tel.: (030) 9028- 2726/ 2708/ 1767
- **Antidiskriminierungsstelle Brandenburg (Potsdam)** – Anlaufstelle für Betroffene, Serviceeinrichtung für Verwaltung und andere Organisationen, Fortbildung, Sensibilisierung und Öffentlichkeitsarbeit.
www.masgf.brandenburg.de/cms/detail.php?qsid=_lbn1.c.394439.de&_siteid=
Tel.: (0331) 866 59 54
- **Antidiskriminierungsbüro Sachsen (Leipzig)** – Information, Beratung, Vermittlung von Rechtshilfe und Dokumentation.
www.adb-sachsen.de
Tel.: (0341) 303 94 92
- **Antidiskriminierungsbüro Köln** - Beratung und Unterstützung im Einzelfall, Öffentlichkeits- und Sensibilisierungsarbeit, Dokumentation und Fortbildung.
www.oegg.de
Tel.: (0221) 510 18 47
- **Antidiskriminierungsverband Deutschland** - Beratung und Information, Begleitung im Einzelfall, Vermittlung von Rechtshilfe.
www.adnb.de
Tel.: (030) 61 30 53 28

Bei Diskriminierung aufgrund des Geschlechts

- **Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros** – Informationen und Beratung für Frauen. Die Geschäftsstelle nennt die zuständige Gleichstellungs- oder Frauenbeauftragte in Ihrer Nähe. www.frauenbeauftragte.de
Tel.: (030) 41 71 54 06
- **Bereich Gleichstellung und Frauenpolitik des Deutschen Gewerkschaftsbundes** – Information zur beruflichen Gleichstellung von Frauen und AGG im Erwerbsleben. Individuelle Beratung nur für Gewerkschaftsmitglieder. www.dgb-frauen.de
Tel.: (030) 24 060 - 766/ 273

Bei Diskriminierung aufgrund der sexuellen Orientierung, und Identität, biologischer Merkmale oder Gender-Identität

- **Lesben- und Schwulenverband in Deutschland** – Information und Beratung zu Rechtslage und Politik. Die Bundes-geschäftsstelle nennt Ansprechpartner/innen in den Landesverbänden vor Ort.
www.lsvd.de
Tel.: (0221) 92 59 610
- **Berliner Projekte** im Bereich gleichge-schlechtliche Lebensweisen (Lesben, Schwule, Bisexuelle und Transgender) finden Sie unter:
www.berlin.de/lb/ads/beratung/index.html
- **Sonntags-Club (Berlin)** - Beratung, Information und Kommunikation für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Transgender und Transsexuelle
Rechtsberatung und psychosoziale Beratung
www.sonntags-club.de
Tel: (030) 449 75 90
- Aktion Transexualität und Menschenrechte ATME e.V. (Ludwigsburg)- Information, Stellungnahmen und Vernetzung
www.atme-ev.de
Mailto: atme.ev@email.de
- Verein Intersexueller Menschen/ XY- Frauen e.V. Geschäftsstelle/ Landesverbände - Kontakt
<http://www.intersexuelle-menschen.net/kontakt/>
Tel: 0160-3246282
- **Selbsthilfegruppe YX- Frauen / Eltern**
<http://xy-frauen.de/>

TransInterQuer (TriQ) e.V. -, Berlin
<http://www.transinterqueer.org/>
Tel: 030 – 6 16 75 29 16

LesMigraS e.V., Berlin:
Tel: 030 - 21 91 50 90- Multi-Lingual
<http://www.lesmigras.de/kontakt.html>

Bei rassistischer Diskriminierung und Diskriminierung aufgrund der ethnischen Herkunft

- **Büro gegen ethnische Diskriminierung in Berlin und Brandenburg** - Beratung und individuelle Konfliktintervention und –lösung, auf Wunsch auch anonym und/oder online. Dokumentation, Vernetzung, Fortbildung und Prävention.
www.bdb-germany.de
Tel.: (030) 21 68 884
- **Das Netzwerk für Chancengleichheit, gegen Diskriminierung ethnischer Minderheiten in NRW** – Persönliche Beratung in den Mitgliedsorganisationen vor Ort in NRW.
www.nrwgegendifskriminierung.de
- **Antidiskriminierungsbüro Berlin** - Beratung und Information, Begleitung, Vermittlung von Rechtshilfe auch bei Mehrfachdiskriminierung.
www.adb-berlin.org
Tel.: (030) 204 25 11

Bei Diskriminierung aufgrund des Alters

- **Büro gegen Altersdiskriminierung** - Aktuelle Informationen zu Fragen der Altersdiskriminierung.
www.altersdiskriminierung.de
Tel.: (0221) 93 45 007
- **Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO)** – Informationen für Ältere & Vermittlung von Beratung in den Mitgliederverbänden vor Ort.
www.bagso.de
Tel.: (0228) 24 9 99 30

Bei Diskriminierung aufgrund einer Behinderung

- **Beauftragte für die Belange von Menschen mit Behinderungen** gibt es in allen Bundesländern. Sie bieten Information und Beratung an. Eine Liste sämtlicher Beauftragter in den Bundesländern gibt es unter:
www.berlin.de/lb/behi/links/
Tel.: (030) 9028 - 2918
- **Weibernetz** - Bundesnetzwerk und Interessenvertretung von Frauen, Lesben und Mädchen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen:

informiert und vermittelt Kontakte in Landesnetzwerke und regionale Koordinierungsstellen.
www.weibernetz.de Tel.: (0561) 72 885 - 85

- **Bundesarbeitsgemeinschaft Selbsthilfe** - Vereinigung der Selbsthilfeverbände behinderter und chronisch kranker Menschen und ihrer Angehörigen in Deutschland. Eine Liste aller Mitgliedsverbände und weitere Infos gibt es unter:
www.bag-selbsthilfe.de/61/mitglieder/
Tel.: (0211) 31006 - 0

Rechtsanwältinnen und Rechtsanwälte

Anwält/innennetzwerke

- **Deutscher Juristinnenbund (djb)** – Geschäftsstelle
www.djb.de
Tel.: (030) 44 32 700
- **Republikanischer Anwältinnen- und Anwälteverein (Berlin)**
www.rav.de
Tel.: (030) 41 72 35 55
- **Netzwerk Berliner Anwältinnen und Anwälte gegen Diskriminierung**, Kontakt über Antidiskriminierungsnetzwerk
www.adnb.de
Tel.: (030) 61 30 53 28

Weitere Adressen

- **EUROPE Direct** - Der juristische Bürgerservice Eurojus bietet bei komplexen Fragen eine Antwort von Experten aus dem betreffenden europäischen Politikbereich in allen EU-Amtssprachen.
www.ec.europa.eu/europedirect/index_de.htm
Tel.: (00800) 67 89 10 11 (kostenlos)
- **Deutsches Institut für Menschenrechte**
www.institut-fuer-menschenrechte.de
Tel.: (030) 259 359-0
- **Verbraucherzentralen**
www.verbraucherzentrale.info
- **Deutscher Mieterbund**
www.mieterbund.de

Schlichtungsstellen

- des Versicherungswesens
www.versicherungsbundsmann.de
- der deutschen Banken
www.bankenverband.de



Erste Hilfe bei Diskriminierung

Informationen und Adressen für Menschen, die Diskriminierung erlebt haben

Zusammengestellt von

boeker-consult
www.boeker-consult.de